

## Veranstalter

Blutdruckinstitut Göttingen e.V.  
in Zusammenarbeit mit dem  
Nephrologischen Zentrum Göttingen



Die Veranstaltung ist mit vier  
Fortbildungspunkten zertifiziert.



Und so finden Sie zu der Veranstaltung:



Das Blutdruckinstitut Göttingen steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen Hochdruckliga und hält sich hinsichtlich seiner Empfehlungen und Fortbildungsinhalte strikt an ihre Leitlinien und die der europäischen, amerikanischen und internationalen Fachgesellschaften.



Die Veranstaltung findet die freundliche Unterstützung der Firmen:  
Bayer, Takeda, Böhringer Ingelheim, Novartis, Daichii Synkyo, Sanofi  
Aventis, Servier, Medice, Solvay, Roche, Janssen Cilag, Amgen, Fresenius,  
Berlin Chemie, Astra Zeneca, AWD Pharma, Pfizer

Blutdruckinstitut  
Göttingen

**Blutdruckinstitut Göttingen e.V.**  
Verein für Information,  
Prävention und Bekämpfung des  
Bluthochdrucks in Südniedersachsen  
Steffensweg 97  
37 120 Bovenden  
Tel 0551 - 508 76-96  
Fax 0551 - 508 76-59  
E-Mail [info@blutdruck-goe.de](mailto:info@blutdruck-goe.de)  
Internet [www.blutdruck-goe.de](http://www.blutdruck-goe.de)

Nephrologisch-  
hypertensiologischer  
Mittwoch-Abend

## Renin- Angiotensin- Blockade

Impfung vs.  
orale Therapie?



29. April 2009, Eden Hotel, Göttingen

Eine Veranstaltung des Blutdruckinstituts Göttingen e.V.  
in Zusammenarbeit mit dem Nephrologischen Zentrum Göttingen

## Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Leitlinien der europäischen Gesellschaften für Hypertonie und Kardiologie (ESH/ESC) haben erneut die Relevanz einer konsequenten Blutdruckkontrolle durch eine wenn nötig umfangreiche medikamentöse Kombinationstherapie unterstrichen. Metaanalysen belegen, dass durchschnittlich drei, bei Diabetikern sogar vier unterschiedliche Antihypertensiva erforderlich sind, um die aktuellen Zielwerte zu erreichen..

Nebenwirkungen, Begleiterkrankungen, Arzneimittelinteraktionen sowie Kostendruck stellen uns in der täglichen Praxis bisweilen vor große Probleme.

Wissenschaftliche Untersuchungen der letzten 30 Jahre konnten das Renin-Angiotensin-Aldosteron-System als zentralen pathophysiologischen Faktor der meisten Bluthochdruckerkrankungen identifizieren.

Die sinnvolle Konsequenz war die Fokussierung auf die Entwicklung von Medikamenten, die blutdruckwirksam in das Hormonsystem, eingreifen.

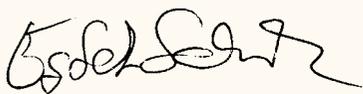
ACE-Hemmer und Angiotensin-Blocker sind als first-line-Antihypertensiva bereits etabliert, die medikamentöse Renin-Blockade verspricht, eine effektive Alternative und Ergänzung zu sein.

Ein völlig neues Konzept verfolgt hingegen die sich derzeit in einer klinischen Prüfung der MHH befindliche „Impftherapie“.

Drei international renommierte Experten werden uns helfen, die klinische Bedeutung der Therapiestrategien zu erarbeiten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie erneut am Mittwoch Abend begrüßen dürfte und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Ihr



Dr. Egbert G. Schulz,  
1. Vorsitzender Blutdruckinstitut Göttingen



### 29. April 2009, Eden Hotel Reinhäuser Landstraße 22a, Göttingen

Beginn: 18.00 Uhr s.t.

- ◆ **18.00 – 18.45 Uhr: Hypertonie-Impfung**  
*Prof. Dr. med. Hermann Haller*
  
- ◆ **18.45 – 19.30 Uhr: Orale RAAS-Blockade**  
*Prof. Dr. med. Frank Ruschitzka*
  
- ◆ **19.30 – 20.00 Uhr: Round Table**

*Im Anschluß an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiß ein.*

## Referenten

Prof. Dr. med. Herrmann Haller  
*Leiter der Abteilung  
für Nieren- und Hochdruckerkrankungen*  
Zentrum Innere Medizin  
Medizinische Hochschule Hannover  
Carl-Neuberg-Straße 1  
D-30623 Hannover

Prof. Dr. med. Frank Ruschitzka  
*Leitender Arzt Kardiologie*  
Universitätsspital Zürich  
Rämistr. 100  
8091 Zürich  
Schweiz

### Moderation

Dr. E. G. Schulz  
*1. Vorsitzender des Blutdruckinstituts Göttingen e.V.*  
Tel.: 0551 - 50876-0  
Fax: 0551 - 50876-48  
E-Mail: [eg.schulz@goedia.de](mailto:eg.schulz@goedia.de)

### Co-Moderation

Prof. Dr. med. J. Brockmöller  
*Leiter der Abtlg. Klinische Pharmakologie*  
Zentrum Pharmakologie und Toxikologie  
Georg-August-Universität  
Robert-Koch-Str. 40  
D-37075 Göttingen

### Anmeldung

E-Mail: [info@blutdruck-goe.de](mailto:info@blutdruck-goe.de)  
Tel.: 0551 - 50876-96  
Fax: 0551 - 50876-59

Während der Veranstaltung sind Sie unter der Tel.-Nr. 0551 - 50 72 00 oder 0172 - 94 60 700 erreichbar.